

GA-ASI erreicht neuen Meilenstein mit halbautonomem CCA-Flug

13.02.2026, 00:02 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *ACCESS Newswire*

www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82986/GA-ASI_021226_DEPRcom.001.jpeg

Unbemannter Kampfjet YFQ-42A absolviert Test zur Missionsautonomie

SAN DIEGO, KALIFORNIEN / ACCESS Newswire / 12. Februar 2026 / General Atomics Aeronautical Systems, Inc. (GA-ASI) hat diesen Monat einen neuen Meilenstein erreicht und erfolgreich die Missionsautonomie eines Drittanbieters in das Collaborative Combat Aircraft (CCA) YFQ-42A integriert, um dessen erste halbautonome Flugmission durchzuführen.

Für diesen Test verwendete GA-ASI Missionsautonomie-Software von Collins Aerospace, einem Unternehmen von RTX, um das neue YFQ-42A-CCA zu fliegen, das von GA-ASI für die U.S. Air Force entworfen und entwickelt wurde. Die Sidekick Collaborative Mission Autonomy-Software wurde unter Verwendung der Autonomy Government Reference Architecture (A-GRA) nahtlos in das Flugsteuerungssystem des YFQ-42A integriert. Die Integration ermöglichte einen robusten und zuverlässigen Datenaustausch zwischen der Autonomie-Software und den Missionssystemen des Flugzeugs und gewährleistete so die präzise Ausführung der Missionsautonomiebefehle.

Während der jüngsten Tests wurde der Autonomiemodus über die Ground Station Console (GSC) aktiviert. Nach der Aktivierung übertrug ein menschlicher Autonomiebetreiber am Boden verschiedene Befehle direkt an den YFQ-42A, das die Anweisungen mehr als vier Stunden lang mit hoher Genauigkeit ausführte. Dieser Test unterstreicht die Effektivität der fortschrittlichen Missionsautoniefähigkeiten von Sidekick und die Flexibilität des A-GRA-Standards bei der Unterstützung komplexer betrieblicher Anforderungen.

Wir freuen uns über die Zusammenarbeit mit Collins, um verbesserte autonome Missionslösungen anzubieten, sagte David R. Alexander, President von GA-ASI. Die Integration von Sidekick in unser YFQ-42A unterstreicht unser Engagement für Innovation und operative Exzellenz in der unbemannten Flugzeugtechnologie.

Diese Leistung unterstreicht das Engagement von GA-ASI für die Weiterentwicklung autonomer Systeme für Verteidigungsanwendungen. Die Kombination aus Sidekick-Autonomiesoftware und YFQ-42A-Missionssystemen, die über A-GRA miteinander verbunden sind, setzt neue Maßstäbe in Bezug auf Kampfautonomie, Missionsflexibilität, Bedienbarkeit und Systemzuverlässigkeit.

Die in diesem Flug demonstrierten Autonomiefähigkeiten unterstreichen unsere gezielten Investitionen in die Weiterentwicklung der kollaborativen Missionsautonomie, sagte Ryan Bunge, Vice President und General Manager für Strategic Defense Solutions bei Collins Aerospace, einem Unternehmen von RTX. Die schnelle Integration von Sidekick in diese Plattform von General Atomics und seine sofortige Fähigkeit, ein breites Spektrum an kampfrelevanten Verhaltensweisen zu unterstützen, unterstreicht die Stärke und Flexibilität unseres offenen Systemansatzes.

Mit diesem ersten autonomen Missionsflug wird der robuste YFQ-42A-Entwicklungsplan von GA-ASI fortgesetzt, der im August 2025 mit den ersten Flügen des YFQ-42A Tail One begann. In weniger als sechs Monaten hat GA-ASI mehrere YFQ-42A-Flugzeuge gebaut und geflogen, darunter auch autonome Starts und Landungen per Knopfdruck.

GA-ASI baut und fliegt seit fast zwei Jahrzehnten unbemannte Jets, beginnend mit dem vom Unternehmen finanzierten, bewaffneten MQ-20 Avenger® im Jahr 2008. Die laufenden Investitionen des Unternehmens in Avenger tragen weiterhin Früchte, da das Flugzeug routinemäßig als CCA-Ersatz für die Entwicklung und Erprobung fortschrittlicher Autonomie sowohl in Regierungsprogrammen als auch in der vom Unternehmen finanzierten Forschung und

Entwicklung dient.

Als familiengeführtes, seit mehr als 30 Jahren in Privatbesitz befindliches Verteidigungsunternehmen gilt GA-ASI als einer der ursprünglichen Wegbereiter in der US-Verteidigungsindustrie, der viele der Technologien, die heute im weltweiten Betrieb unbemannter Flugzeuge als allgegenwärtig gelten, entwickelt und erfunden hat. Das Unternehmen investiert mehr als 35 Prozent seines Jahresumsatzes in interne Forschungs- und Entwicklungsprojekte, um den Bedarf vorwegzunehmen und Fähigkeiten zu entwickeln, die den Anforderungen voraus sind.

Im Jahr 2025 beispielsweise wurden bei einer intern finanzierten Avenger-Demonstration sowohl die TacACE-Autonomiesoftware von GA-ASI als auch die Hivemind-Software von Shield AI im selben Flug vorgestellt, wobei das MQ-20 während des Fluges nahtlos zwischen den KI-Piloten wechselte. Später im Jahr führte GA-ASI gemeinsam mit Lockheed Martin und L3 Harris eine weitere Avenger-Flugdemo durch, bei der das MQ-20 mit einem F-22 Raptor für eine fortschrittliche bemannte-unbemannte Teammission verbunden wurde, die es dem menschlichen Kampfpiloten ermöglichte, die Avenger als autonomen CCA-Ersatz über eine Tablet-Steuerung aus dem Cockpit zu befehligen.

Im Jahr 2024 flog GA-ASI erstmals seinen Jet XQ-67A Off-Board Sensing Station (OBSS), der in Zusammenarbeit mit dem Air Force Research Laboratory (AFRL) entwickelt wurde. Dieser frühe CCA-Prototyp bestätigte den mit dem AFRL im Rahmen des LCAAPS-Programms (Low-Cost Attritable Aircraft Platform Sharing) entwickelten Konzeptnachweis, der sich auf den Bau mehrerer Flugzeugvarianten auf Basis eines gemeinsamen Kernchassis konzentriert.

Die Gambit-Serie von GA-ASI sieht mehrere missionsspezifische Varianten dieses gemeinsamen Kernkonzepts vor, wobei das XQ-67A bereits die Lufterkundungs- und das YFQ-42A die Luft-Luft-Kampffunktionen demonstrieren. Durch diesen neuartigen Fertigungsansatz zur Steigerung des allgemeinen Kundennutzens kann GA-ASI schnell auf verschiedene Missionen umstellen, und das mit weniger Zeit- und Kostenaufwand als bei der Entwicklung eines komplett neuen Flugzeugs.

Über GA-ASI

General Atomics Aeronautical Systems, Inc. ist der weltweit führende Hersteller von unbemannten Luftfahrtssystemen (UAS). Mit mehr als 9 Millionen Flugstunden fliegt die UAS-Reihe Predator® seit über 30 Jahren und umfasst MQ-9A Reaper®, MQ-1C Gray Eagle®, MQ-20 Avenger® und MQ-9B SkyGuardian®/SeaGuardian®. Das Unternehmen hat sich der Bereitstellung langlebiger Multimissionslösungen verschrieben, die dauerhaftes Situationsbewusstsein und schnelle Reaktionsfähigkeit ermöglichen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.ga-asi.com.

Avenger, EagleEye, Gray Eagle, Lynx, Predator, Reaper, SeaGuardian und SkyGuardian sind eingetragene Markenzeichen von General Atomics Aeronautical Systems, Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

GA-ASI Media Relations

General Atomics Aeronautical Systems, Inc.

ASI-MediaRelations@ga-asi.com

(858) 524-8101

QUELLE: General Atomics Aeronautical Systems, Inc.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung.

Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca , www.sec.gov , www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

ACCESS Newswire

500 Perimeter Park Drive, Suite D
NC 27560 Morrisville

Client Support

cs@accesswire.com

News-ID: 1303825 • Views: 257 (Stand: 17.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1303825/GA-ASI-erreicht-neuen-Meilenstein-mit-halbautonomem-CCA-Flug.html>